

Gaza: Völkermord

Michael Meyen Die kastrierte Öffentlichkeit

6

Über Cancel Culture, die Unterwerfung der Universitäten und dressierten Nachwuchs

Karin Leukefeld Krieg gegen Palästina

10

Israel und seine »strategischen Partner« auf (imperialistischem) Beutezug

Annette Groth Völkermord in Gaza. Eine Analyse

14

Zu dem Buch *Völkermord in Gaza. Eine politische und rechtliche Analyse* von Helga Baumgarten und Norman Paech



Wiebke Diehl Teile und herrsche

18

Wie Syrien für das Projekt eines »neuen Nahen Ostens« unter israelisch-US-amerikanischer Hegemonie zerschlagen wird.

Karin Kulow Ein aufhaltsamer Aufstieg?

22

Platz und Rolle des Islamismus und der Islamisten in den sich vollziehenden Auseinandersetzungen um die Neuordnung der Region



Interview mit Jacques Baud

26

Der führende Schweizer Militäranalyst kritisiert die westlichen Staatenlenker: »Wir verlassen die Prinzipien der Rechtsstaatlichkeit.«

Interview mit Moshe Zuckermann

31

»Israel wollte nie Frieden«. Der israelisch-deutsche Soziologe und Philosoph spricht im Interview über die Hintergründe des fortgesetzten israelischen Vernichtungsfeldzuges gegen die Palästinenser.

Interview mit Nazih Musharbash

34

Wiebke Diehl befragt den Präsidenten der Deutsch-Palästinensischen Gesellschaft zu seinen Einschätzungen und Positionen hinsichtlich des Gaza-Krieges.

Ilan Pappé Aus der Asche der Nakba

37

Ein Auszug aus dem Buch *Die vergessenen Palästinenser* von Ilan Pappé, das im April 2025 auf Deutsch erschienen ist

Rüdiger Göbel Nie wieder für alle

42

Aktuelle Literatur zum Nahost-Konflikt: Omer Bartov, Pankaj Mishra, Rashid Khalidí und Michael Lüders über die Einordnung des Gaza-Krieges und die notwendigen Lehren

Susann Witt-Stahl Im Rausch der deutschen Staatsräson

47

Das Linkspartei-Establishment hat nicht nur den Internationalismus und die Solidarität mit den unterdrückten Palästinensern entsorgt. Mit seinem ideologischen Verständnis von historischer Verantwortung für Israel und durch seine Anpassung an die Bedürfnisse eines kriegstüchtigen Deutschlands fördert es die Legitimierung von Kolonialismus und antilinker Repressionspolitik.



Interview mit Sabine Schiffer

52

Gegen Kriegsunwilligkeit hilft nur Propaganda
Die bundesdeutsche Gesellschaft soll wieder »kriegstüchtig« werden, verkündet die regierende Politik. Dafür holt sie aus der Mottenkiste der Propaganda die »russische Gefahr«. Was dahintersteckt und warum es immer noch funktioniert, erklärt die Medienwissenschaftlerin Sabine Schiffer.

Hakon von Holst Die schrittweise Abschaffung des Bargelds

56

Wer hat ein Interesse an der schleichenden Abschaffung des Bargelds? Geht es tatsächlich um die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismus, oder steckt viel mehr dahinter? Wer sind die Akteure in Politik und Finanzwirtschaft, und welche Methoden benutzen sie? Ein Auszug aus dem Buch *Krieg gegen das Bargeld*

Meldung

58

Interview mit Christian Schubert

59

»Der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem das kroch«, warnte bereits Bertolt Brecht. Das gilt auch 80 Jahre nach dem Sieg über den Faschismus. Warum das so ist und was das mit Medizin und Psychologie zu tun hat, erklärt im zweiten Teil des Gesprächs mit Tilo Gräser der Psychoneuroimmunologe Christian Schubert.

Diether Dehm Zu Faschismus- Deutungen Andreas Wehrs, Thalheimers und Trotzkis

63

Andreas Wehr schrieb für die *Hintergrund*-Ausgabe 5/6-25 den Aufsatz »Faschismus-Inflation«. Die darin vorgebrachten Ansichten forderten den früheren Bundestagsabgeordneten und Künstler Diether Dehm zu einer Replik heraus.



Erich Freisleben Der Tod, ein Meister aus Deutschland

66

Der deutsche Faschismus fiel nicht vom Himmel und hatte eine Vorgeschichte. Das gilt auch für die von ihm verübten Verbrechen, an denen unter anderem Mediziner beteiligt waren.



Werner Rügemer Hitlers Krieg gegen die Sowjetunion: Zugleich ein US- Stellvertreter-Krieg

70

Die USA unterstützten die Sowjetunion gegen den Überfall der Hitler-Wehrmacht – das ist weltweit bekannt. Aber zuvor hatten die USA Hitler politisch gefördert, die Hitler-Wehrmacht zur modernsten Armee ausgerüstet und auch die anderen faschistischen Diktaturen Mussolini, Salazar, Franco und Tschiang Kai-shek unterstützt.

Erhard Crome Trumps Perspektiven

75

Über Offensichtliches, Hintergründiges und Übersehenes



Thomas Trares Wie viel 1930 steckt in Trumps Zollpolitik?

78

US-Präsident Donald Trump sorgt mit seiner Zollpolitik für Überraschungen. Beobachter fühlen sich an historische Ereignisse erinnert.

Chronik

80

Termine

82

Impressum

83

Editorial

Als die junge UNO am 29. November 1947 den Teilungsplan für Palästina beschloss, schwante nicht wenigen Experten, dass die Resolution 181 noch für großen Ärger sorgen würde. Und der kam schneller als gedacht. Seither tobt im Nahen Osten ein grausamer Krieg zwischen dem Staat Israel und palästinensischen Organisationen, in den zeitweilig immer wieder arabische und andere Staaten involviert waren und sind. Seit dem Angriff der Hamas auf Israel vom 7. Oktober 2023 und den bis heute andauernden massiven militärischen Gegenschlägen des Staates Israel befindet sich die Region im Ausnahmezustand. Wir wollen in diesem Heft mit Interviews, Buchrezensionen und Artikeln den Versuch wagen, für etwas Durchblick in dem scheinbar hoffnungslos verkeilten Konflikt und seine Rezeption in den Medien zu sorgen. Angefangen bei Michael Meyen, der den vergifteten Nahost-Diskurs in den Medien kritisiert, über einen Artikel von Wiebke Diehl zum Thema Syrien und die israelische Expansionspolitik, ein Interview mit Jacques Baud, der darin beklagt, »wir verlassen die Rechtsstaatlichkeit«, ein Interview mit Moshe Zuckermann, in dem er sich mit der Frage »Israel im Krieg« auseinandersetzt, bis hin zu einem Artikel von Susann Witt-Stahl über den Umgang der Linkspartei mit den Palästinensern. Aber natürlich bieten wir Ihnen erneut auch Beiträge zu anderen Themen, beispielsweise einen Artikel von Thomas Trares zu Donalds Trumps Zollpolitik oder ein Interview mit Susanne Schiffer über heutige Kriegspropaganda.

*Wir wünschen interessante Lesestunden.
Die Redaktion*